



Komma zwischen Verbgruppen: Übung 1

Setze die Kommas zwischen Verbgruppen. Geh wie folgt vor:

- Umkreise die Verben (Könige) mit Hell- und Dunkelblau.
- Markiere die Satzglieder (Untertanen), die zu einem Verb (König) gehören, mit dem entsprechenden Blau.
- Setze zwischen zwei Verbgruppen (Königreichen) ein Komma.

Achte darauf: Das Perfekt, Plusquamperfekt und Futur werden aus zwei Verbformen gebildet. Diese beiden zusammen sind ein **Verb** bzw. ein **Königspaar**.

1. Selma drehte den Hirschkäfer auf den Bauch da sie Mitleid mit ihm hatte.
2. Ein Biber hat sich in der Nähe von Zürich niedergelassen er hat schon viele Bäume gefällt.
3. Wenn du mir dein Geheimnis verrätst verrät ich dir meines.
4. Es stimmt gar nicht dass Stiere die Farbe Rot nicht mögen.
5. Die Stiere werden nur wütend weil da jemand mit dem Tuch hektisch wedelt.
6. Krokodile sind gar nicht so gefräßig wie ich dachte.
7. Der Film über die Krokodile hinterliess bei Lori seine Spuren denn er hatte nachts Alpträume.
8. Sobald ein Krokodil etwas gefressen hat macht es ein längeres Nickerchen.
9. Wusstest du dass Krokodile eigentlich die letzten überlebenden Dinosaurier sind?
10. Krokodile mögen es nicht wenn man sie streichelt.
11. Krokodile halten zusammen denn sie helfen sich wenn sie ein grosses Tier erwischt haben.
12. Krokodile sind langweilige Tiere das ist zumindest meine Meinung.
13. Und seit ich im Zoo die Königspython gesehen habe bin ich von Schlangen völlig fasziniert.
14. Wann immer ich Zeit habe fahre ich mit dem Velo zum Zoo.

Komma zwischen Verbgruppen: Übung 1

Setze die Kommas zwischen Verbgruppen. Geh wie folgt vor:

- Umkreise die Verben (Könige) mit Hell- und Dunkelblau.
- Markiere die Satzglieder (Untertanen), die zu einem Verb (König) gehören, mit dem entsprechenden Blau.
- Setze zwischen zwei Verbgruppen (Königreichen) ein Komma.

Achte darauf: Das Perfekt, Plusquamperfekt und Futur werden aus zwei Verbformen gebildet. Diese beiden zusammen sind ein **Verb** bzw. ein **Königspaar**.

1. Selma drehte den Hirschkäfer auf den Bauch, da sie Mitleid mit ihm hatte.
2. Ein Biber hat sich in der Nähe von Zürich niedergelassen, er hat schon viele Bäume gefällt.
3. Wenn du mir dein Geheimnis verrätst, verrat ich dir meines.
4. Es stimmt gar nicht, dass Stiere die Farbe Rot nicht mögen.
5. Die Stiere werden nur wütend, weil da jemand mit dem Tuch hektisch wedelt.
6. Krokodile sind gar nicht so gefräßig, wie ich dachte.
7. Der Film über die Krokodile hinterliess bei Lori seine Spuren, denn er hatte nachts Alpträume.
8. Sobald ein Krokodil etwas gefressen hat, macht es ein längeres Nickerchen.
9. Wusstest du, dass Krokodile eigentlich die letzten überlebenden Dinosaurier sind?
10. Krokodile mögen es nicht, wenn man sie streichelt.
11. Krokodile halten zusammen, denn sie helfen sich, wenn sie ein grosses Tier erwischt haben.
12. Krokodile sind langweilige Tiere, das ist zumindest meine Meinung.
13. Und seit ich im Zoo die Königspython gesehen habe, bin ich von Schlangen völlig fasziniert.
14. Wann immer ich Zeit habe, fahre ich mit dem Velo zum Zoo.



Komma zwischen Verbgruppen: Übung 2

Setze die Kommas zwischen Verbgruppen. Geh wie folgt vor:

- Umkreise die Verben (Könige) mit je einem anderen Blau.
Tipp: Manchmal gehören zwei Verben zusammen, sie bilden ein «Königspaar».

Beispiel: Ich will Hockey spielen.

- Unterstreiche die Satzglieder (Untertanen), die zu einem Verb (König) gehören, mit dem entsprechenden Blau.
- Setze zwischen zwei Verbgruppen (Königreichen) ein Komma.

1. Markus wollte Fussballer werden doch sein Ballgefühl ist nicht so toll.
2. Marina ist die geborene Karatekämpferin denn sie nimmt es mit jedem auf.
3. Kannst du mir sagen wo ich Selina finde?
4. Falls es regnen sollte musst du mir schnell helfen.
5. Ich hab das komische Gefühl dass mich das Krokodil anstarrt.
6. Was meinst du hat er dem Krokodil zugezwinkert?
7. In Niederweningen haben sie ein Mammut gefunden als sie eine Grube für ein neues Haus aushoben.
8. Nun haben sie dafür ein Museum gebaut damit alle sich das Mammut ansehen können.
9. Ich würde mir gerne deinen neuen Comic ausleihen sobald du ihn fertig gelesen hast.
10. Die Bauern wollen keine Wölfe da die Wölfe ihnen die Schafe wegfressen könnten.
11. Würdest du mir bitte verraten wo du den Schlüssel versteckt hast?
12. Obwohl ich ihm helfen konnte hatte ich irgendwie ein komisches Gefühl.
13. Das müsste eigentlich funktionieren zumindest meinte das der Verkäufer.
14. Am liebsten würde ich so richtig mit ihr schimpfen denn so laut darf man eigentlich nicht pfeifen.

Komma zwischen Verbgruppen: Übung 2

Setze die Kommas zwischen Verbgruppen. Geh wie folgt vor:

- o Umkreise die Verben (Könige) mit je einem anderen Blau.
Tipp: Manchmal gehören zwei Verben zusammen, sie bilden ein «Königspaar».

Beispiel: Ich will Hockey spielen.

- o Unterstreiche die Satzglieder (Untertanen), die zu einem Verb (König) gehören, mit dem entsprechenden Blau.
- o Setze zwischen zwei Verbgruppen (Königreichen) ein Komma.

1. Markus wollte Fussballer werden, doch sein Ballgefühl ist nicht so toll.
2. Marina ist die geborene Karatekämpferin, denn sie nimmt es mit jedem auf.
3. Kannst du mir sagen, wo ich Selina finde?
4. Falls es regnen sollte, musst du mir schnell helfen.
5. Ich hab das komische Gefühl, dass mich das Krokodil anstarrt.
6. Was meinst du, hat er dem Krokodil zugezwinkert?
7. In Niederweningen haben sie ein Mammut gefunden, als sie eine Grube für ein neues
Haus aushoben.
8. Nun haben sie dafür ein Museum gebaut, damit alle sich das Mammut ansehen können.
9. Ich würde mir gerne deinen neuen Comic ausleihen, sobald du ihn fertig gelesen hast.
10. Die Bauern wollen keine Wölfe, da die Wölfe ihnen die Schafe wegfressen könnten.
11. Würdest du mir bitte verraten, wo du den Schlüssel versteckt hast?
12. Obwohl ich ihm helfen konnte, hatte ich irgendwie ein komisches Gefühl.
13. Das müsste eigentlich funktionieren, zumindest meinte das der Verkäufer.
14. Am liebsten würde ich so richtig mit ihr schimpfen, denn so laut darf man eigentlich
nicht pfeifen.



Komma zwischen Verbgruppen: Übung 3

Setze die Kommas zwischen Verbgruppen. Geh wie folgt vor:

- Umkreise die Verben (Könige) mit je einem anderen Blau.
Tipp: Manchmal gehören zwei Verben zusammen, sie bilden ein «Königspaar».

Beispiel: Ich will Hockey spielen.

- Unterstreiche die Satzglieder (Untertanen), die zu einem Verb (König) gehören, mit dem entsprechenden Blau.
 - Setze zwischen zwei Verbgruppen (Königreichen) ein Komma.
1. Die Frau im Abteil nebenan schimpfte mit ihrem Jungen dass er nicht so schmatzen solle.
 2. Ein Mädchen wollte daraufhin wissen ob Krokodile schmatzen.
 3. Ich hab mich eben gefragt was für Geräusche wohl ein Speckkäfer macht wenn er frisst.
 4. Der Güterzug fuhr mit lautem Getöse durch den Bahnhof sodass sich alle die Ohren zuhalten mussten.
 5. Die Anwohner wollen Lärmschutzmauern haben damit sie wieder schlafen können.
 6. Marlena geht gern im Quartierladen einkaufen da es dort die besten Äpfel gibt.
 7. Im Supermarkt sollten sie mehr Biogemüse verkaufen das schmeckt einfach besser.
 8. Celine möchte einen Film sehen während Karla lieber ins Theater gehen würde.
 9. Mein Bruder fiel ins Wasser er konnte sich aber schnell ans Ufer retten.
 10. Eigentlich sollte ich ins Training gehen doch heute bin ich einfach zu schlapp.
 11. Wenn der Zug Verspätung hat nerven sich die Fahrgäste da sie dann selber zu spät kommen.
 12. Wir sollten auf heute überlegen ob wir lieber einen Kuchen oder eine Torte hätten.
 13. Wann immer du mitkommen möchtest du bist willkommen.
 14. Er schickte uns eine Bündner Nusstorte nachdem wir ihn mehrmals drum gebeten hatten.

Komma zwischen Verbgruppen: Übung 3

Setze die Kommas zwischen Verbgruppen. Geh wie folgt vor:

- Umkreise die Verben (Könige) mit je einem anderen Blau.
Tipp: Manchmal gehören zwei Verben zusammen, sie bilden ein «Königspaar».

Beispiel: Ich (will) Hockey (spielen).

- Unterstreiche die Satzglieder (Untertanen), die zu einem Verb (König) gehören, mit dem entsprechenden Blau.
- Setze zwischen zwei Verbgruppen (Königreichen) ein Komma.

1. Die Frau im Abteil nebenan (schimpfte) mit ihrem Jungen, daß er nicht so (schmatzen solle).
2. Ein Mädchen (wollte) daraufhin (wissen), ob Krokodile (schmatzen).
3. Ich (hab) mich eben (gefragt), was für Geräusche wohl ein Speckkäfer (macht), wenn er (frisst).
4. Der Güterzug (fuhr) mit lautem Getöse durch den Bahnhof, sodass sich alle die Ohren (zuhalten mussten).
5. Die Anwohner (wollen) Lärmschutzmauern (haben), damit sie wieder (schlafen können).
6. Marlena (geht) gern im Quartierladen (einkaufen), da es dort die besten Äpfel (gibt).
7. Im Supermarkt (sollten) sie mehr Biogemüse (verkaufen), das (schmeckt) einfach besser.
8. Celine (möchte) einen Film (sehen), während Karla lieber ins Theater (gehen würde).
9. Mein Bruder (fiel) ins Wasser, er (konnte) sich aber schnell ans Ufer (retten).
10. Eigentlich (sollte) ich ins Training (gehen), doch heute (bin) ich einfach zu schlapp.
11. Wenn der Zug Verspätung (hat), (nerven) sich die Fahrgäste, da sie dann selber zu spät (kommen).
12. Wir (sollten) auf heute (überlegen), ob wir lieber einen Kuchen oder eine Torte (hätten).
13. Wann immer du (mitkommen möchtest), du (bist) willkommen.
14. Er (schickte) uns eine Bündner Nusstorte, nachdem wir ihn mehrmals drum (gebeten hatten).



Komma zwischen Verbgruppen: Übung 4

Setze die Kommas zwischen den Verbgruppen. In jedem Satz kommt eine Enklave vor. Beachte, dass du zwei Kommas setzen musst, wenn eine Verbgruppe in eine andere Verbgruppe eingeschoben ist (wenn sie also eine Enklave ist).

1. Bello das ist der Hund unseres Nachbarn ist ein struppiger kleiner Hund.
2. Draussen liegt obwohl es schon Ende April ist noch viel Schnee.
3. Michael kam nachdem er im Boxtraining gewesen war ganz verschwitzt nachhause.
4. Sabrina ist seit sie ins Karatetraining geht viel frecher geworden.
5. Der Baum trägt da er schon sehr alt ist keine Früchte mehr.
6. Der Ochse er war müde und verdreht zog unverdrossen den Karren.
7. Heute geh ich auch wenn ich eigentlich keine Lust habe trotzdem ins Training.
8. Jakob er hat es wirklich nicht absichtlich gemacht setzte sich auf die Brille von Anna.
9. Das Dach der Turnhalle es lag mehr als ein Meter Schnee darauf stürzte plötzlich ein.
10. Der Lastwagen fuhr obwohl die Ampel auf Rot geschaltet hatte einfach weiter.
11. Claudia ich bin mir da ganz sicher wird uns auf jeden Fall helfen.
12. Mein bester Freund er wohnt gleich nebenan spielt super gut Gitarre.
13. Die Schiedsrichterin pffff als sie das Handspiel sah sofort ein Foul.
14. Wir machten bevor wir überhaupt begonnen hatten schon unsere erste Pause.

Komma zwischen Verbgruppen: Übung 4

Setze die Kommas zwischen den Verbgruppen. In jedem Satz kommt eine Enklave vor. Beachte, dass du zwei Kommas setzen musst, wenn eine Verbgruppe in eine andere Verbgruppe eingeschoben ist (wenn sie also eine Enklave ist).

1. Bello, das ist der Hund unseres Nachbarn, ist ein struppiger kleiner Hund.
2. Draussen liegt, obwohl es schon Ende April ist, noch viel Schnee.
3. Michael kam, nachdem er im Boxtraining gewesen war, ganz verschwitzt nachhause.
4. Sabrina ist, seit sie ins Karatetraining geht, viel frecher geworden.
5. Der Baum trägt, da er schon sehr alt ist, keine Früchte mehr.
6. Der Ochse, er war müde und verdreckt, zog unverdrossen den Karren.
7. Heute geh ich, auch wenn ich eigentlich keine Lust habe, trotzdem ins Training.
8. Jakob, er hat es wirklich nicht absichtlich gemacht, setzte sich auf die Brille von Anna.
9. Das Dach der Turnhalle, es lag mehr als ein Meter Schnee darauf, stürzte plötzlich ein.
10. Der Lastwagen fuhr, obwohl die Ampel auf Rot geschaltet hatte, einfach weiter.
11. Claudia, ich bin mir da ganz sicher, wird uns auf jeden Fall helfen.
12. Mein bester Freund, er wohnt gleich nebenan, spielt super gut Gitarre.
13. Die Schiedsrichterin piff, als sie das Handspiel sah, sofort ein Foul.
14. Wir machten, bevor wir überhaupt begonnen hatten, schon unsere erste Pause.



Komma zwischen Verbgruppen: Übung 5

Setze die Kommas zwischen den Verbgruppen. In jedem Satz kommt eine Enklave vor. Beachte, dass du zwei Kommas setzen musst, wenn eine Verbgruppe in eine andere Verbgruppe eingeschoben ist (wenn sie also eine Enklave ist).

Achte darauf: Manchmal gehören zwei Verben zusammen, sie bilden ein Königspaar.

1. Maria sie hat ihren Fuss verstaucht kann schon wieder nicht ins Lager kommen.
2. Die Fensterscheibe vermutlich haben Tina und Luisa sie kaputt gemacht muss ersetzt werden.
3. Marcel konnte da der Spiegel mehrere Risse hatte sein Gesicht kaum erkennen.
4. Die Kinder sie waren ausser sich vor Freude schrien und johlten.
5. Edi kann seit sein Fuss verheilt ist endlich wieder Eishockey spielen.
6. Tamara schoss nachdem sie ihre Gegenspielerin ausgetrickst hatte ihr zweites Goal.
7. Im Januar gehen alle zusammen sofern es genügend Schnee hat einen Tag lang Ski fahren.
8. Sanel er darf manchmal den Computer seiner Mutter benutzen schreibt gerne E-Mails.
9. Was würdest du wenn du wählen könntest aussuchen?
10. Noemi ging obwohl sie den Film schon einmal gesehen hatte nochmals mit ihrer Freundin
ins Kino.
11. Die Katze zwinkerte mir ich hab es mit eigenen Augen gesehen ganz verschmitzt zu.
12. Der Goalie er ärgerte sich masslos über seinen Fehler musste sich auch noch eine Rüge
gefallen lassen.
13. Unser Metzger er hat riesige Hände kann richtig gut zupacken.
14. Beim Turnen sollten wir sobald alle umgezogen waren mit dem Aufstellen der Geräte beginnen.

Komma zwischen Verbgruppen: Übung 5

Setze die Kommas zwischen den Verbgruppen. In jedem Satz kommt eine Enklave vor. Beachte, dass du zwei Kommas setzen musst, wenn eine Verbgruppe in eine andere Verbgruppe eingeschoben ist (wenn sie also eine Enklave ist).

Achte darauf: Manchmal gehören zwei Verben zusammen, sie bilden ein Königspaar.

1. Maria, sie hat ihren Fuss verstaucht, kann schon wieder nicht ins Lager kommen.
2. Die Fensterscheibe, vermutlich haben Tina und Luisa sie kaputt gemacht, muss ersetzt werden.
3. Marcel konnte, da der Spiegel mehrere Risse hatte, sein Gesicht kaum erkennen.
4. Die Kinder, sie waren ausser sich vor Freude, schrien und johlten.
5. Edi kann, seit sein Fuss verheilt ist, endlich wieder Eishockey spielen.
6. Tamara schoss, nachdem sie ihre Gegenspielerin ausgetrickst hatte, ihr zweites Goal.
7. Im Januar gehen alle zusammen, sofern es genügend Schnee hat, einen Tag lang Ski fahren.
8. Sanel, er darf manchmal den Computer seiner Mutter benutzen, schreibt gerne E-Mails.
9. Was würdest du, wenn du wählen könntest, aussuchen?
10. Noemi ging, obwohl sie den Film schon einmal gesehen hatte, nochmals mit ihrer Freundin ins Kino.
11. Die Katze zwinkerte mir, ich hab es mit eigenen Augen gesehen, ganz verschmitzt zu.
12. Der Goalie, er ärgerte sich masslos über seinen Fehler, musste sich auch noch eine Rüge gefallen lassen.
13. Unser Metzger, er hat riesige Hände, kann richtig gut zupacken.
14. Beim Turnen sollten wir, sobald alle umgezogen waren, mit dem Aufstellen der Geräte beginnen.



Komma zwischen Verbgruppen: Übung 6

Setze die Kommas zwischen den Verbgruppen.

1. Forschende müssen immer alles ordnen so unterscheiden sie Erholungsträume von Prüfungsträumen, Alpträumen oder Klarträumen.
2. Bei einem Klartraum weiss der Träumer dass er träumt.
3. Letzte Nacht hatte ich einen Verfolgungstraum denn ich träumte dass ein wild gewordenes Nashorn hinter mir her rannte.
4. Willst du uns erzählen ob du dem Nashorn unbeschadet entkommen konntest?
5. Weil ich wie ein Äffchen auf den erstbesten Baum kletterte musste das Nashorn unverrichteter Dinge wieder abziehen.
6. Wie kann Lorenzo wissen dass er nie träumt wenn er doch gar nicht wach ist?
7. Obwohl Seraina beim Träumen lachen musste wachte sie nicht auf.
8. Mirko ist es schon passiert dass er sich die Tränen trocknen musste da er beim Träumen geweint hatte.
9. Manche Leute haben neben dem Bett ein Heft damit sie am Morgen ihre Träume sofort aufschreiben können.
10. Mein Traumbüchlein ist schon sehr umfangreich das gibt mir neue Ideen für meine Geschichten.
11. Beim Träumen sind die Muskeln wie gelähmt sodass man bei einem Verfolgungstraum nicht aus dem Bett stürzen und davonrennen kann.
12. Manchmal ich weiss nicht warum will mir einfach nichts einfallen.
13. Seitdem Mona Comics toll findet muss ich ihr immer wieder meine besten Comics ausleihen.
14. Ich möchte mich nicht mehr ärgern wenn ich beim Spiel verliere denn das kostet mich zu viel Energie.

Komma zwischen Verbgruppen: Übung 6

Setze die Kommas zwischen den Verbgruppen.

1. Forschende müssen immer alles ordnen, so unterscheiden sie Erholungsträume von Prüfungsträumen, Alpträumen oder Klarträumen.
2. Bei einem Klartraum weiss der Träumer, dass er träumt.
3. Letzte Nacht hatte ich einen Verfolgungstraum, denn ich träumte, dass ein wild gewordenes Nashorn hinter mir her rannte.
4. Willst du uns erzählen, ob du dem Nashorn unbeschadet entkommen konntest?
5. Weil ich wie ein Äffchen auf den erstbesten Baum kletterte, musste das Nashorn unverrichteter Dinge wieder abziehen.
6. Wie kann Lorenzo wissen, dass er nie träumt, wenn er doch gar nicht wach ist?
7. Obwohl Seraina beim Träumen lachen musste, wachte sie nicht auf.
8. Mirko ist es schon passiert, dass er sich die Tränen trocknen musste, da er beim Träumen geweint hatte.
9. Manche Leute haben neben dem Bett ein Heft, damit sie am Morgen ihre Träume sofort aufschreiben können.
10. Mein Traumbüchlein ist schon sehr umfangreich, das gibt mir neue Ideen für meine Geschichten.
11. Beim Träumen sind die Muskeln wie gelähmt, sodass man bei einem Verfolgungstraum nicht aus dem Bett stürzen und davonrennen kann.
12. Manchmal, ich weiss nicht warum, will mir einfach nichts einfallen.
13. Seitdem Mona Comics toll findet, muss ich ihr immer wieder meine besten Comics ausleihen.
14. Ich möchte mich nicht mehr ärgern, wenn ich beim Spiel verliere, denn das kostet mich zu viel Energie.